Sitzungsvorlage



Gremium: OR Tairnbach
Sitzungscharakter: öffentlich
Sitzungsdatum: 01.12.2021

Amt/Sachbearbeiter(in): Bauamt/Schmitt, Uwe

Erstellt am: 18.11.2021

Tagesordnungspunkt 5:

Erneuerung der Sanitärräume Kindergarten Senfkorn (Vorberatung)

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat stimmt der Erneuerung der Sanitärräume im Kindergarten Senfkorn zu und spricht dem Gemeinderat die Empfehlung aus diese Maßnahme zeitnah umzusetzen.

Auswirkungen auf die strategischen Ziele:

Handlungsfeld: A. Stärkung der Bildungs- und Betreuungsangebote Ziel: A 1. Ausbau/Sicherung der Bildungsangebote

Maßnahme:

Finanzielle Auswirkungen / Auswirkungen auf den Stellenplan:

Bisherige Beratungsergebnisse:

Ausschuss Umwelt und Technik am 27.10.2021

Befangenheit:

Auf die Befangenheitsvorschriften nach § 18 GemO ist zu achten.

Sachverhalt:

Die Sanitärräume des evangelischen Kindergartens Senfkorn in Tairnbach befindet sich seit geraumer Zeit in einem sanierungswürdigen Zustand. Insbesondere die

Waschbecken und die Toiletten sind in keinem zeitgemäßen Zustand. Ebenso die Bodenfliesen. Auch die Elektroanlage und die Wasserleitungen bedürfen einer Erneuerung. Beheizt wird der Waschraum mithilfe von Elektrospeicheröfen.

Aufgrund des schlechten Zustands wurde der Träger des Kindergartens wie die Gemeinde Mühlhausen als Gebäude- und Grundstückseigentümerin bereits nach einer Begehung mehrfach vom Gesundheitsamt Rhein-Neckar-Kreis aufgefordert, die Sanitäranlage zu erneuern und auf den heutigen Hygienestand zu bringen.

Abgesehen von den baulichen Missständen ist auch die Anzahl der vorhandenen Toiletten nicht ausreichend und sollte erweitert werden. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf eine zukünftig anstehende bauliche Kindergartenerweiterung.

Das Architektur- und Ingenieurbüro Reiß aus Rettigheim hat den Zustand des Waschraums eingehend untersucht und eine unverbindliche Kostenschätzung zur Sanierung und zur Erweiterung erstellt. Der zusätzlich benötigte Platz kann durch eine Umnutzung innerhalb des Gebäudes zur Verfügung gestellt werden. Dabei wird auch berücksichtigt, dass ein potentieller späterer Anbau an das Gebäude durch das bestehende Büro verbunden und erschlossen werden kann.

Im Zuge der Sanierung wird die Rohrleitung für eine Warmwasserfußbodenheizung mitverlegt. Dadurch kann der Waschraum zukünftig durch eine Fußbodenheizung beheizt werden. Das Warmwasser wird mithilfe eines Boiler erzeugt. Bei einer späteren Sanierung und Erneuerung der gesamten Heizungsanlage kann die Fußbodenheizung weiter genutzt werden. Alternativ könnte der Waschraum wie bisher durch die vorhandenen Elektrospeicheröfen beheizt werden.

Die geschätzten Kosten für den Umbau betragen inkl. Honorar ca. 116.750,- €.

Der Ausschuss für Umwelt und Technik hat die Sanierung des Waschraumes in seiner Sitzung vom 27.10.2021 vorberaten und der geplanten Maßnahme grundsätzlich zugestimmt.